

ADVANCED GCE

GERMAN

Listening, Reading and Writing 2

F714

Candidates answer on the question paper

OCR Supplied Materials:

- Special Sheet (inserted)
- CD

Other Materials Required:

None

Wednesday 19 January 2011
Morning

Duration: 2 hours 45 minutes



Candidate forename		Candidate surname	
--------------------	--	-------------------	--

Centre number						Candidate number				
---------------	--	--	--	--	--	------------------	--	--	--	--

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- The insert will be found in the centre of this document.
- Write your name, centre number and candidate number in the boxes above. Please write clearly and in capital letters.
- Use black ink.
- Read each question carefully. Make sure you know what you have to do before starting your answer.
- Write your answer to each question in the space provided. Additional paper may be used if necessary but you must clearly show your candidate number, centre number and question number(s).
- Answer **all** the questions.
- Do **not** write in the bar codes.

INFORMATION FOR CANDIDATES

- The number of marks is given in brackets [] at the end of each question or part question.
- The total number of marks for this paper is **140**.
- There are three sections in this paper:
Section A: 35 marks Listening and Writing
Section B: 60 marks Reading and Writing
Section C: 45 marks Writing
- You will be awarded marks for the quality of written communication in German and English.
- Dictionaries are **not** allowed.
- This document consists of **20** pages. Any blank pages are indicated.

Section A: Listening and Writing

Recommended time for Section A: 30 minutes.

Task 1: Listening

THE BENEFITS OF A ONE EURO JOB

Listen to the radio interview and answer the following questions IN ENGLISH.

(a) Who are “one Euro jobs” aimed at?

..... [1]

(b) What two expenses apart from accommodation does the pay **not** have to cover?

.....
..... [2]

(c) Apart from the extra money, what two advantages does a “one Euro job” have?

.....
..... [2]

(d) What does Herr Marschner’s job at the school involve? Give all three tasks.

.....
.....
..... [3]

(e) What career is he hoping for eventually?

..... [1]

(f) How does he react if children come to him with their personal problems?

..... [1]

[10 marks]

Aufgabe 2: Hörtext**GESPRÄCH MIT AYSA**

Hören Sie das Interview mit Aysa und beantworten Sie die folgenden Fragen **AUF DEUTSCH**.

(a) Welche zwei Vorteile bringt ein deutscher Pass für Aysa?

(i) [1]

(ii) [1]

(b) Wie haben ihre Eltern auf Aysas Entscheidung reagiert?

..... [1]

(c) Wie stand Aysa zu dem Verlust der türkischen Staatsbürgerschaft?

..... [1]

(d) Wie lange hat der Einbürgerungsprozess gedauert?

..... [1]

(e) Welche zwei Personen haben ihr geholfen?

(i) [1]

(ii) [1]

(f) Was sollte im Kanzleramt stattfinden?

..... [1]

(g) Warum war sie total geschockt? Geben Sie zwei Gründe.

.....
 [2]

(h) Warum ist sie allein dorthin gegangen? Geben Sie zwei Gründe.

.....
 [2]

(i) Was machte Aysa zuerst am Eingang des Kanzleramts? Nennen Sie zwei Details.

.....
..... [2]

(j) Erklären Sie die Probleme mit der Nagelschere.

.....
..... [2]

(k) Womit endete die Zeremonie?

..... [1]

(l) Welche zwei Dinge machten die meisten Gäste nach der Zeremonie?

.....
..... [2]

(m) Was will Aysa am Ende geheim halten?

..... [1]

[20 Punkte für Textverständnis + 5 Punkte für Qualität der Sprache]

Section A Total: 35 marks

Section B: Reading and Writing

Recommended time for Section B: 1 hour

In Section B there are 5 marks for the quality of your written German.

Aufgaben 3 bis 5

Diese Aufgaben beziehen sich alle auf den Text „Wird Europa auch Afrikas Sonne genießen?“

Diesen Text finden Sie auch auf dem Sonderblatt, damit Sie die Fragen leichter beantworten können.

Wird Europa auch Afrikas Sonne genießen?

- 1** Die Wüstenregionen der Erde empfangen in sechs Stunden mehr Energie als die Menschheit in einem Jahr verbraucht. In der Sahara steht die Sonne drei Mal länger als in Deutschland zur Stromerzeugung zur Verfügung. Eine Gruppe von zwölf Konzernen will Europa mit Strom aus den Wüsten Afrikas versorgen. Solarkraftwerke im Norden von Afrika und in Nahost sollen künftig rund 15 Prozent des europäischen Energiebedarfs decken. Ziel des deutschen Projektes *Desertec* ist eine emissionsfreie und damit klimafreundliche Energieerzeugung in der Sahara. Es ist eines der weltweit ehrgeizigsten Projekte zur Förderung von Öko-Energie. Dafür sollen Investitionen von 400 Milliarden Euro bereit gestellt werden. Es wird auch angestrebt, einen erheblichen Anteil des Strombedarfs für die Erzeugerländer zu produzieren.
- 2** In den nächsten drei Jahren sollen die Baupläne fertiggestellt werden. Die Energie will *Desertec* vor allem in sogenannten Solarthermie-Kraftwerken gewinnen. Diese konzentrieren das Sonnenlicht durch Spiegel und erhitzen damit ein Spezialöl, das verdampft und Turbinen antreibt, die Strom erzeugen. Die Energie soll dann nicht nur die Region, sondern auch Europa versorgen.
- 3** Doch kritisieren Entwicklungshelfer das Projekt. „Im Augenblick ist die Kilowattstunde aus einem Solarkraftwerk für diese Länder noch viel zu teuer“, sagen sie. Auch sind Finanzierungsfragen noch ungeklärt, und das Projekt könnte an den hohen Kosten scheitern. „Im Vergleich zu dem Geld, das heute für Kraftwerke investiert wird, sind das aber Peanuts“, meint ein Sprecher von *Desertec*.
- 4** Der Bundesumweltminister hat die Initiative begrüßt: In Afrika gebe es für erneuerbare Energien ein „enormes Potenzial“ und das Vorhaben sei „sehr ambitioniert“. Die Umweltorganisation Greenpeace forderte die Regierung auf, sichere Bedingungen zu schaffen. Dafür sollten Gelder umgeleitet werden, von Atom- und Kohlekraftwerken zum Ausbau erneuerbarer Energien.

Aufgabe 3**Absatz 1**

Welche von diesen Aussagen stimmen? Haken Sie (✓) die 8 richtigen Aussagen ab. Achtung! Wenn Sie mehr als 8 abhaken, gibt es Minuspunkte.

- a. Die Wüsten empfangen viel Energie.
- b. Die Menschheit verbraucht mehr Energie als die Wüste produzieren kann.
- c. In der Sahara könnte viel Strom erzeugt werden.
- d. Die Sonne scheint drei Mal länger in Deutschland als früher.
- e. Die Europäer müssten weiterhin andere Energiequellen benutzen.
- f. Die Europäer decken nur 15% ihres eigenen Energiebedarfs.
- g. In der Zukunft könnten die Europäer Strom aus Nahost bekommen.
- h. Die Konzerne wollen Öko-Energie fördern.
- i. *Desertec* will Strom ohne Abgase erzeugen.
- j. Dieses Projekt ist das einzige auf der Welt, das diese Art von Energie fördert.
- k. Das Projekt wird etwa 400 Milliarden Euro kosten.
- l. Das Projekt wird Strom auch an afrikanische Länder liefern.

[8 Punkte]

Aufgabe 4**Absatz 2**

Ergänzen Sie diese Sätze, indem Sie Informationen aus dem Text benutzen.

Manchmal brauchen Sie nur ein Wort, manchmal mehr.

- (a) Man hofft, in den nächsten drei Jahren
..... [1]
- (b) Das Hauptziel ist,
..... [1]
- (c) Das Sonnenlicht wird durch Spiegel
..... [1]
- (d) Ein Spezialöl wird damit
..... [1]
- (e) Der Dampf von diesem Öl
..... [1]
- (f) Die Turbinen
..... [1]
- (g) Man hofft, sowohl die Region als auch Europa
..... [1]

[7 Punkte]

Aufgabe 5**Absätze 3 und 4**

Beantworten Sie die Fragen zum Text AUF DEUTSCH, ohne längere Auszüge aus dem Text zu kopieren.

(a) (i) Wie reagieren Entwicklungshelfer auf das Projekt?

..... [1]

(ii) Warum?

..... [1]

(b) Was für eine Wirkung könnten die Finanzierungsprobleme auf das Projekt haben?

..... [1]

(c) Der Sprecher von diesem Text benutzt das Wort „Peanuts“.

(i) Was beschreibt er damit?

..... [1]

(ii) Warum?

..... [1]

(d) Warum begrüßte der Bundesumweltminister die Initiative?

.....
 [2]

(e) Was wollte Greenpeace?

..... [1]

(f) Wofür hat die Regierung bis jetzt Geld investiert?

..... [1]

(g) Was wäre laut Greenpeace eine bessere Lösung für die Energiegewinnung?

..... [1]

[10 Punkte]

Turn over

Aufgaben 6 bis 9

Diese Aufgaben beziehen sich alle auf den Text „Der letzte Gefangene der DDR“

Diesen Text finden Sie auch auf dem Sonderblatt, damit Sie die Fragen leichter beantworten können.

Der letzte Gefangene der DDR

- 1 Im September 1989 wurde Uwe Hardenberg zum politischen Gefangenen in der DDR. Das ist jetzt über 20 Jahre her. Es ist eine Geschichte, die zeigt, wie perfekt das System der Stasi mit Bespitzelung, Isolation und dem Bruch aller Menschenrechte dafür sorgte, dass denjenigen, die die DDR zu ihren Gegnern erklärt hatte, wirklich keine Chance blieb.
- 2 1981 ist Hardenberg ganz oben im System der DDR angekommen. Er, der Sohn einer Verkäuferin, war nun Chef eines großen Unternehmens. Er hatte alles, was dieser Staat seinen Musterbürgern bot: ein Auto, eine moderne Wohnung in einem ruhigen Vorort und die Reiseerlaubnis in das sozialistische Ausland.
- 3 Als die DDR schließlich ihren Bürgern erlaubte, nahe Verwandte in Westdeutschland zu besuchen, fuhr Hardenberg zu seinem Bruder nach Bayern. Was er dort sah, war eine vollkommene Überraschung. Denn nichts war so, wie die DDR-Propaganda ihre Bürger glauben machen wollte: Niemand war arbeitslos und in den Geschäften konnte man doch alles kaufen. Außerdem durfte man sagen und lesen, was man wollte. „Da wusste ich“, sagt Uwe Hardenberg, „dass wir vom Staat DDR betrogen worden waren.“
- 4 Eines Tages passte sein Wohnungsschlüssel nicht mehr ins Schloss. Er ging zum Hausmeister. Auf dem Rückweg kamen ihm im Treppenhaus zwei unbekannte Männer entgegen. Dann passte der Schlüssel wieder. Am nächsten Morgen wurde Hardenberg abgeholt. Nach einer langen Fahrt in einem blauen Lada befand er sich plötzlich in einem kahlen Raum, wo er wegen Spionage für den Westen angeklagt wurde.
- 5 Hardenberg saß auch dann noch in Stasi-Haft, als die Wende vorbei war. Jedoch hat man ihn im Dezember 1989 entlassen, als wahrscheinlich letzten politischen Gefangenen der DDR. Heute erscheint dem Rentner Hardenberg alles so, als sei es gestern geschehen. Aber die Lebensfreude hat ihm die Stasi nicht nehmen können. Nur seine Gesundheit erlangte er nicht vollständig zurück.

Aufgabe 6

Absatz 1

Ergänzen Sie den Text, so dass er dem Sinn des Originals entspricht. Sie dürfen Wörter aus dem Originaltext benutzen, aber achten Sie darauf, dass der Satzbau stimmt.

Manchmal brauchen Sie nur ein Wort, manchmal mehr.

(a) mehr als 20 Jahren wurde Uwe Hardenberg von der

Stasi **(b)**

Da sah man, wie die Stasi ihre Gegner **(c)**,

(d)

und alle **(e)** verletzte. Wenn die DDR Leute für Gegner

hielt, hatten sie **(f)**

[6 Punkte]

Aufgabe 8**Absätze 3 und 4**

Beantworten Sie die Fragen AUF DEUTSCH, ohne längere Auszüge aus dem Text zu kopieren.

- (a) Was durften DDR Bürger schließlich machen?
 [1]
- (b) Warum fuhr Herr Hardenberg nach Bayern?
 [1]
- (c) Was war die DDR-Propaganda über den Westen?
 (i) [1]
 (ii) [1]
- (d) Was war für ihn ein Beweis der Redefreiheit im Westen?
 [1]
- (e) Laut Hardenberg, was hatte der DDR-Staat gemacht?
 [1]
- (f) Warum ging Hardenberg zum Hausmeister?
 [1]
- (g) Wo waren die zwei Männer wahrscheinlich gewesen, als Hardenberg ihnen im Treppenhaus begegnete?
 [1]
- (h) Wohin hat man Hardenberg am nächsten Morgen gebracht?
 [1]
- (i) Was soll er gemacht haben?
 [1]

[10 Punkte]

Turn over

Aufgabe 9

Absatz 5

Erklären Sie AUF DEUTSCH die folgenden im Text unterstrichenen Ausdrücke.

(a) Stasi

.....
..... [1]

(b) entlassen

.....
..... [1]

(c) Rentner

.....
..... [1]

(d) Lebensfreude

.....
..... [1]

[4 Punkte]

Section B Total: 60 marks

15
BLANK PAGE

PLEASE DO NOT WRITE ON THIS PAGE

Section C: Writing

Recommended time for Section C: 1 hour 15 minutes

Wählen Sie EINEN von den folgenden Titeln. Schreiben Sie EINEN Aufsatz AUF DEUTSCH von mindestens 250 Wörtern. Empfohlenes Maximum : 400 Wörter.

Alle Beispiele und Informationen in Ihrem Aufsatz müssen sich auf deutschsprachige Länder beziehen.

Das Wort „Deutschland“ oder „deutsch“ bezieht sich auf jedes deutschsprachige Land.

Die Titel finden Sie auch auf dem Sonderblatt.

10 Die Gesellschaft: Soziale Integration oder Ausschließung

Haben alle Kinder in Deutschland wirklich die gleichen Chancen?

11 Die Gesellschaft: Gesetz und Ordnung

Sie wohnen in einer deutschen Stadt. Schreiben Sie an den Polizeidirektor, um ihn zu bitten, etwas gegen ein bestimmtes Verbrechen in der Stadt zu unternehmen.

12 Die Umwelt: Umweltverschmutzung

Inwieweit hat man in Deutschland die CO₂-Emissionen reduziert? Was bleibt noch zu tun?

13 Die Umwelt: Naturschutz

Sie wollen ein Jahr in Deutschland verbringen und an einem Naturschutzprojekt arbeiten. Welches Projekt wählen Sie und warum?

14 Naturwissenschaften und Technologie: Wissenschaftliche Fortschritte

Von welchen wissenschaftlichen Fortschritten hat die deutsche Industrie Ihrer Meinung nach am meisten profitiert?

15 Naturwissenschaften und Technologie: Medizinische Fortschritte

Schreiben Sie einen Zeitungsartikel über die Sterbehilfe. Argumentieren Sie entweder für oder gegen ihre Legalisierung in Deutschland.

16 Kultur: Literatur und die darstellenden Künste

Vergleichen Sie zwei deutsche Werke. Sind Ihrer Meinung nach die Unterschiede oder die Ähnlichkeiten größer?

17 Kultur: Kulturelles Erbe und Geschichte

Schreiben Sie einen Zeitungsartikel, in dem Sie argumentieren, dass es für Deutschland besser gewesen wäre, wenn die Wiedervereinigung nicht stattgefunden hätte.

**Relevance and Points of View [10]
Structure and Analysis [15]
Quality of Language [20]**

For candidate use: Question no.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

A series of 25 horizontal dotted lines spanning the width of the page, providing a guide for handwriting practice.

A series of 30 horizontal dotted lines for writing.

